



GUTER START

IN DIESEM HEFT:

- **Mit vielen Vergleichen**
Jesus erzählt vom Leben mit Gott
- **Ohne Landkarte und Navi**
Abram zieht in ein fremdes Land

LESEPROBE



7 Tage
testen

HALLO,

LIEBER BIBELENTDECKER!

Toll, dass du dich dazu entschlossen hast, in der Bibel zu lesen! Vielleicht hast du von *Guter Start* schon mal gehört, vielleicht ist unsere Bibellesezeitschrift auch ganz neu für dich. Wie auch immer – mit dieser Leseprobe hast du die Möglichkeit, *Guter Start* kennenzulernen. Das Heft soll Spaß machen und dich dabei unterstützen, die Bibeltexte zu verstehen.



Wir glauben daran, dass Gott bis heute durch die Bibel zu uns Menschen spricht. Es kann also gut sein, dass du beim Nachdenken über einen Abschnitt plötzlich denkst: „Das ist ja wie bei mir ...“ Dann will Gott dir vielleicht gerade etwas Wichtiges sagen. ☺ Durch das Heft begleiten dich Ole, Sammy, Jule und der Biber Barti. Manches von dem, was sie erleben, kennst du bestimmt auch aus deinem Leben.

Viel Spaß und viele tolle Entdeckungen in der Bibel wünscht dir

Conni

Constanze Steffen (D)

und das ganze *Guter-Start*-Team

INHALT

- 4** Die Personen und Einführung
- 5-6** Jesus erzählt vom Leben mit Gott
- 7-8** Abram zieht in ein fremdes Land
- 9-10** Die *Guter Start*-Community

**GUTER
START
COMMUNITY**

Zuckerkristalle züchten
Website und Newsletter entdecken



Impressum

Herausgeber und Verlag

Bibellesebund Deutschland
Generalsekretär: Andreas Klotz

Redaktion

Constanze Steffen (D)

In Zusammenarbeit mit:

Angelika Kündig (CH)

Mediengestaltung

Lüba Ertel

Druck

???

Quellenverweis

Erklärungen

Die Erklärungen wurden geschrieben von:
Jonny Brützel, Heiko Metz

Bilder und Zeichnungen

Comicbilder:

Raphael Bräsecke

Biblische Figuren:

Thomas Georg, © georg-design.de

Bestelladressen

Bibellesebund Deutschland

Lockenfeld 2
51709 Marienheide
Telefon 02261 54958-23
abo@bibellesebund.de

Bibellesebund Österreich

Obere Marktstraße 18
4822 Bad Goisern
Telefon 06135 41390
info@bibellesebund.at

IN DIESEM HEFT



Im Heft findest du verschiedene kleine Bildchen. Hier kannst du lesen, was sie bedeuten.



DIE BIBELSTELLE

Du kannst sie gleich aufschlagen und lesen, wenn du dieses Bildchen siehst.



DIE START-FRAGE

Lass den Bibeltext erst einmal auf dich wirken. Was fällt dir sofort auf? Wie fühlst du dich? Welche Gedanken kommen dir?



RÄTSEL ZUM BIBELTEXT

Hier gibt es ein passendes Rätsel zu dem, was du vorher in der Bibel gelesen hast.



INFOS

Hier findest du wichtige Informationen zum Bibeltext.



ZUM NACHDENKEN

Diese Fragen können dir helfen, über das, was in der Bibel steht, nachzudenken.



GEBET

Fehlen dir gerade die Ideen und Worte? Dann hilft dir vielleicht dieser Vorschlag zum Beten.



TIPP

Das kann zum Beispiel ein Basteltipp sein, ein Experiment, ein Vorschlag oder etwas anderes, das du tun kannst.



FÜR DICH!

Hier findest du eine Ermutigung aus dem Bibeltext.



HINWEIS

Du möchtest gerne noch ein Rätsel zur Bibelstelle lösen, einen passenden Basteltipp oder ein Rezept bekommen, mehr Infos haben oder andere Sachen finden, die zur Bibelstelle passen? Dann folge einfach diesem Hinweis.



AKTION

Eine Aktion ist etwas Besonderes. Es gibt sie nicht in jedem Heft. Du kannst dabei mitmachen und vielleicht sogar etwas gewinnen.



HÖRSZENE

Wenn du den Link in den Computer eingibst, landest du bei einer spannenden Hörszene, die zum Bibeltext passt.

TIPPS ZUM BIBELLESEN

1. ES GEHT UM GOTT!

Such dir einen Ort, an dem du ungestört bist. Dort geht es nur um Gott, sein Wort und dich. Du kannst alles tun, was dir hilft, an Gott zu denken: beten, ein Lied hören oder singen, zeichnen oder nur ruhig werden ...

2. IN DER BIBEL LESEN.

- Such dir eine Bibelstelle heraus und lies sie.
- Lass den Bibeltext auf dich wirken. Was fällt dir sofort auf? Wie fühlst du dich? Welche Gedanken kommen dir?
- Schau noch einmal genauer hin: Was steht da eigentlich? Hast du alles verstanden? Entdeckst du etwas Neues?

3. NACHDENKEN.

- Was bedeutet das für dich? Lernst du Gott, Jesus oder den Heiligen Geist besser kennen? Gibt es ein Vorbild, ein Versprechen, eine Aufforderung, eine Warnung oder eine Ermutigung?
- Was ist für dich wichtig? Was willst du dir merken? Was nimmst du dir vor? Welchen Vers magst du am liebsten? Worüber freust du dich? Was macht dich vielleicht auch dankbar?

4. MACH WAS DRAUS!

Du kannst Gott erzählen, was dir beim Bibelleesen wichtig geworden ist. Du kannst ihm zum Beispiel danken, ihn um Hilfe bitten, für andere beten, ihm erzählen, wie es dir geht und was du dir vornimmst oder wünschst. Du kannst auch an das denken, was du als Nächstes tun wirst und dafür beten. Gott ist immer für dich da!

DIE PERSONEN

JESUS UND SEINE JÜNGER

Jesus ist Gottes Sohn. An ihm sieht man, wie Gott ist. Gott hat ihn als Retter für die Menschen auf die Erde gesandt. Jesus hat zwölf Jünger, die man auch „Nachfolger“ nennt. Sie sind Schüler von Jesus, die er persönlich ausgewählt hat, um ihnen Gottes Plan mit den Menschen zu zeigen. Er sagt ihnen alles, was er von seinem Vater weiß.



ABRAM/ ABRAHAM

Abram ist der Stammvater des Volkes Israel. Aus heiterem Himmel fordert Gott ihn auf, seine Familie zu verlassen und verspricht ihm so viele Nachkommen wie Sterne am Himmel.



LOT

Neffe von Abram. Er ist Hirte und wandert zusammen mit Abram nach Kanaan. Als die Viehherden von beiden zu groß werden, trennen sie sich.



DIE GUTE NACHRICHT NACH LUKAS

Lukas ist der Sache auf den Grund gegangen. Er hat sich mit Menschen unterhalten, die Jesus von Nazaret, den Sohn Gottes, noch persönlich kennengelernt haben. So hat er einiges über das Leben von Jesus erfahren, und darüber, was Jesus gepredigt hat, wie er den Menschen geholfen und sie glücklich gemacht hat.



DAS 1. BUCH MOSE

In den ersten elf Kapiteln der Bibel lesen wir vom Anfang der Welt, vom ersten Menschen, von der ersten Lüge, vom ersten Mord, vom ersten Vertrag zwischen Gott und den Menschen, von den ersten Fremdsprachen. Weiter geht es mit der so genannten „Vätergeschichte“, die mit Abram/Abraham, dem Stammvater des Volkes Israel, beginnt.

1. TAG



LUKAS 6,36-38

RÄTSEL

Finde Gegensatz-Paare und mal sie mit der gleichen Farbe aus.

UNRECHT
NACHTRAGEN

KOMPLIMENTE
MACHEN

BESCHENKEN

VERZEIHEN

VERURTEILUNG

BEHALTEN

MÖBBING

GNADE

Wie oft denke ich schlecht über andere. „Der ist aber komisch“, „Oh man, ist die dumm“ oder auch „Der macht immer alles falsch!“ Wenn ich jemanden so verurteile und mich für was Besseres halte oder mich über ihn lustig mache, wird Gott mich auch verurteilen (Vers 37). Aber wenn ich jemanden seine Fehler nicht vorwerfe und ihm verzeihe, macht Gott es mit mir genauso. Jesus wünscht sich von uns, dass wir niemanden schlecht machen, sondern einander verzeihen und beschenken. Und das Beste: Wir werden dafür reich belohnt (Vers 38)! **JONNY**



- Kennst du schlechte Gedanken über andere?

Was könnte dagegen helfen?

- Wen könntest du heute oder morgen beschenken? Womit?



Zeit gehört zum Wertvollsten, das wir haben. Überleg dir eine Person, der du diese Woche eine ganze Ladung Zeit schenken möchtest (zum Beispiel deine Großeltern, jüngere Geschwister, die alte Nachbarin ...). Du könntest dieser Person zum Beispiel etwas vorlesen, mit ihr ein Spiel spielen oder spazieren gehen.



2. TAG



LUKAS 6,39-42



Jesus gebraucht drei Beispiele. Der blinde Blindenführer, der Schüler und der mit dem Balken im Auge, haben alle etwas gemeinsam: Sie fühlen sich überlegen, halten sich für was Besseres und meinen, andere belehren zu können. In Wirklichkeit brauchen sie selbst Hilfe. Trotzdem halten sie sich für klüger als andere.

Wir sehen eher die Fehler der anderen als unsere eigenen. Und wir machen uns über die Macken von anderen lustig oder weisen sie auf ihre Schwächen hin, obwohl wir selbst genug eigene Fehler haben. Niemand ist perfekt. Und das ist okay. Blöd nur, wenn ich arrogant auf andere herabblicke und blind für meine eigenen Schwächen bin. Das kann dann unangenehm enden (Vers 39).

Mir ist das auch schon oft passiert. Ich habe jemanden überheblich auf etwas hingewiesen, was aus meiner Sicht falsch ist: zum Beispiel, wie sich diese Person verhält, was sie redet oder wie sie mit ihren Mitmenschen umgeht. Dieser Bibeltext hilft mir, auch immer wieder auf mich selbst zu schauen. **JONNY**



- Worüber regst du dich bei anderen auf?
- Was sind deine Schwächen (dein „Balken“ im Auge)?



Gott kennt dich ganz genau, auch deine Schwächen. Er liebt dich und will dir helfen, dich zu verändern, wo es nötig ist.

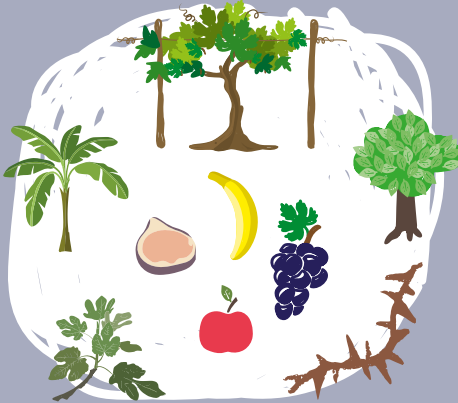
3. TAG



LUKAS 6,43-45

RÄTSEL

Ordne die Früchte den passenden Pflanzen zu.



Noch ein Vergleich von Jesus, diesmal mit Pflanzen und Früchten. Jesus möchte zeigen, dass man an den Taten und Worten eines Menschen erkennt, ob er gut oder schlecht ist. Entscheidend dafür ist das Herz. Nicht unser biologisches Herz, das unser Blut durch den Körper pumpt, sondern unsere Grundeinstellung. Also das, woran wir glauben, was wir lieben und was uns wichtig ist. Das Herz bestimmt, was wir tun. Ein guter Baum bringt gute Früchte. Und ein Mensch mit einem guten Herzen bringt gute Taten hervor. Bin ich dann ein schlechter Mensch, weil ich auch manchmal schlechte Sachen mache oder doofe Dinge sage? Ich glaube nicht. Jeder Mensch macht mal Fehler, aber entscheidend ist, wie unsere Haltung dabei ist. Mache ich diese Sachen mit Absicht und bösen Hintergedanken? Oder aus Versehen und bereue ich sie danach? Zum Glück verzeiht mir Gott meine Schuld, wenn ich ihn darum bitte. **JONNY**



Kann man an dir erkennen, dass du zu Jesus gehörst? Woran?



Der Heilige Geist hilft uns dabei gute „Früchte“ zu bringen. Welche das sind, kannst du hier nachlesen: Galater 5,22-23.

4. TAG



LUKAS 6,46-49

RÄTSEL

Wem gehört welches Haus? Warum?



Fundament = der Boden, auf den ein Haus gebaut wird. Wenn wir das, was wir in der Bibel lesen, ernst nehmen und versuchen, es umzusetzen, bekommt unser Leben eine gute, feste Grundlage.

Jesus will hier seinen Zuhörern klarmachen, dass ohne ihn als Fundament ihr Leben verloren ist. Diejenigen, die ihm nur zuhören, aber nicht tun, was er sagt, sind wie der Hausbauer, der sein Haus ohne Fundament auf die Erde stellt. Wenn die Flut kommt, nützt ihm sein Selbstvertrauen nichts mehr. Wenn wir aber auf Jesus vertrauen und uns nach seinen Worten richten, können wir sicher sein, dass wir nicht von einer Flut (Prüfungen, Versuchungen, Schwierigkeiten) „weggeschwemmt“ werden. Hast du dein „Lebenshaus“ schon auf Jesus, den Fels, gebaut? **Diese Erklärung schrieb Guter-Start-Leserin MALENA GÓMEZ (14).**



• Wann war der letzte „Sturm“ in deinem Leben?

• Hast du schon erlebt, dass der Glaube an Jesus dir in einer schwierigen Situation Halt gegeben hat?



Spiel die Geschichte nach und mach daraus einen kleinen Film. Du brauchst dazu eine Wanne mit Sand, einen Stein, eine Playmobil-Figur, ein Spiel-Häuschen und eine Gießkanne mit Wasser.

5. TAG



1 MOSE 12,1-9

? Wie hat Abram auf diese Aufforderung von Gott reagiert? Wie findest du das?



Hallo Abram!
Heute sag *ich* mal, wo es hingehen soll. Du musst nur meiner Wegbeschreibung folgen. Wo du dann rauskommst? Überraschung! Und, vertraust du mir?

Es lohnt sich, mit Gott unterwegs zu sein und ihm zu vertrauen!" Sicher hast du solche Sätze schon gehört – vielleicht von deinen Eltern oder den Mitarbeitern in der Jungschar. Vielleicht hast du sogar schon selbst erlebt, dass das stimmt. Abram hatte diese Erfahrungen noch nicht – und Gott verlangt gleich ganz schön viel von ihm (Vers 1). Alles zurücklassen und losziehen mit unbekanntem Ziel. Das ist wirklich krasses Vertrauen! Da kann Abram uns ein echtes Vorbild sein. **HEIKO**

? Bist du schon mal umgezogen? Wie war das für dich?

💡 Frag doch mal deine Eltern, die Mitarbeiter in der Jungschar oder andere nach einem Erlebnis, das ihnen gezeigt hat: Vertrauen auf Gott lohnt sich.

📢 Eine Hörszene zur Geschichte kannst du dir unter diesem Link anhören: menschen.mein-bibel-entdeckerbuch.net/abraham/

6. TAG



1 MOSE 12,10-20

RÄTSEL Kreuz die richtige(n) Antwort(en) an.

Wovor hat Abram Angst?

- Vor der Hungersnot
- Vor dem Pharao
- Davor, dass seine Frau zu schön ist.
- Davor, getötet zu werden.

Welche Tiere bekam Abram vom Pharao geschenkt?

- Krokodile
- Schafe
- Kühe
- Dromedare



Pharao = König von Ägypten

Und schon ist es wieder vorbei mit dem Vertrauen auf Gott. Gestern erschien Abram als DAS Glaubensvorbild. Und heute hat er so viel Angst um sein Leben, dass er abstreitet mit seiner Frau Sarai verheiratet zu sein, die Ägypter anlügt und Gott gar nicht um Rat fragt ... und das, obwohl er noch nicht einmal weiß, ob das, wovor er sich fürchtet, überhaupt eintritt. Ich schaffe es auch nicht immer, Gott zu vertrauen ...

Die Geschichte macht mir Mut: Wenn selbst Abram es manchmal nicht hinbekommen hat und Gott trotzdem

weiter zu ihm hält, dann wird er auch mich und dich nicht hängen lassen.

HEIKO

Erst die schlechte Note in Mathe und jetzt dieser Brief an Mama und Papa. Den lass ich lieber verschwinden, sonst krieg ich bestimmt Ärger.



- Hattest du schon mal so große Angst vor etwas, dass du deshalb gelogen hast?
- Welchen Tipp würdest du Sammy geben?



7. TAG

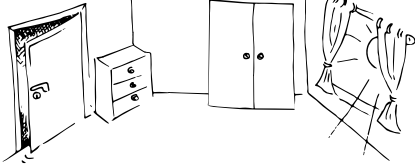


1 MOSE 13,1-18



Für welches Zimmer würdest du dich entscheiden?

Hier sind die neuen Zimmer für dich und deine Schwester. Du darfst dir eines der beiden aussuchen.



Was ist eigentlich gerecht? Wenn jeder bekommt, was er will? Wenn ich das Beste bekomme?

Wenn jeder das bekommt, was er braucht? Abram möchte, dass sich die Hirten nicht mehr um Gras und Wasser für die Tiere streiten müssen. Obwohl er der Ältere von beiden ist, nimmt er nicht einfach das beste Land für sich. Er lässt Lot entscheiden und gibt sich mit dem zufrieden, was übrig bleibt. Das finde ich ziemlich großzügig. Er steckt zurück und vertraut darauf, dass Gott ihm das gibt, was er braucht. Er weiß: Gott ist gerecht und wird für mich sorgen. **HEIKO**



• Wie findest du Lots Verhalten? Wie das von Abram?

• Streitest du dich oft mit deinen Geschwistern oder Freunden darum, wer das Beste bekommt? Was nimmst du dir heute vor?



Lot hat nur auf das fruchtbare Land geachtet und nicht auf die Leute, die dort wohnen. Manchmal ist es gut, genauer hinzuschauen – zum Beispiel bei Freundschaften. Was zählt mehr: Welche Kleidung jemand trägt oder wie sein Charakter ist? Überleg mal, bei wem sich ein zweiter Blick lohnen könnte.



ICH NEHM DAS BESSERE LAND!

ZUCKERKRISTALLE ZÜCHTEN



Tipp: Eine Videoanleitung zu diesem Experiment findest du unter folgendem Link: bit.ly/2VLzayL

SO GEHT'S:

1. Das Wasser zum Kochen bringen und in vier Schritten den Zucker ins Wasser geben. Dabei sollte sich jede Portion des Zuckers vollständig auflösen, bevor die nächste dazu kommt. Kochen braucht das Ganze dann aber nicht mehr.
2. Diesen Sirup nun in Gläser füllen und mit der Lebensmittelfarbe unterschiedlich einfärben.
3. Danach den Sirup so lange abkühlen lassen, bis die Gläser nicht mehr heiß sind und sich eine Art Haut auf der Oberfläche gebildet hat.
4. Nun die Stäbchen bis zur Hälfte in Wasser tunken und in etwas Zucker wälzen. Dann mittig in den Sirup stellen. Damit sie nicht verrutschen, mit zwei Wäscheklammern am Glas fixieren. Achte darauf, dass die Stäbchen nicht den Boden berühren.

DU BRAUCHST:

- 480 ml Wasser
- 1 350 g Zucker
- Lebensmittelfarbe
- hohe Gläser
- Holzstäbchen (zum Beispiel Schaschlik-Spieße oder Teezucker-Stäbchen)
- etwas zusätzlichen Zucker als „Starter“
- Wäscheklammern
- Geduld 😊

5. Und jetzt heißt es warten – und zwar 2-2 ½ Wochen.
6. Nach dieser Zeit die Zuckerkruste an der Oberfläche mit einer Gabel zerbrechen und die Gläser kurz in heißes Wasser stellen (1-2 Minuten), um die Zuckerschicht am Boden etwas zu lösen.
7. Wenn sich die Stäbchen gelöst haben, in ein sauberes Glas hängen und mindestens 24 Stunden trocknen lassen. Deine Geduld wird mit wunderschönen, bunt glitzernden Zuckerkrystallen belohnt!

YIPPIE, DIE GUTER START-WEBSITE IST DA!

- Deine Community mit Basteltipps, Freizeitideen, Rezepten und Experimenten
- Spannende Live-Chats mit Lesern aus aller Welt
- Dein Videoblog *Guter Start ins Wochenende*



WOW

DA GIBT'S JA NOCH MEHR VON GUTER START!

DU WILLST:

- brandneue Infos und Inhalte lesen, die nicht im Heft stehen?
- einen Blick hinter die Kulissen von *Guter Start* werfen?
- die Möglichkeit haben, *Guter Start* aktiv mitzugestalten?

Dann meld dich gleich für den Newsletter an:
guterstart.net/newsletter/



WITZE FÜR ALLE KICHERERBSEN

Eine dicke Frau geht zum Bäcker und sagt: „Ich möchte gerne Rumkugeln.“
Bäcker: „Aber nicht in meinem Laden!“
– Von Naemi

„Mama, kannst du mir einen Euro geben für einen alten Mann?“
„Ja, gern. Das freut mich aber, dass du dem alten Mann helfen willst. Wo ist er denn?“ „Er steht da vorne und verkauft Eis!“

In der U-Bahn hängt ein riesiges Schild, auf dem steht: „Auf der Rolltreppe müssen Hunde getragen werden!“
Stöhnt ein Passant: „Und wo bekomme ich jetzt einen Hund her?“



UND WIE GEHT'S WEITER?



- Bibellesen für Kinder ab 9 Jahren
- ein Bibeltext pro Tag
- viele Rätsel, Comics, Infos und Tipps
- eine coole Community mit Chat und Newsletter

Mehr über *Guter Start* findest du auf www.guterstart.net

Dieses Heft ist eine Leseprobe für alle, die mal testen wollen, ob ihnen das Bibellesen gefällt. Wenn es dir Spaß gemacht hat, jeden Tag einen Abschnitt in der Bibel zu lesen, kannst du ein Abo bestellen. Du kannst deine Eltern oder jemanden aus der Gemeinde / Kirche / Jungschar oder dem Kindergottesdienst fragen, ob er/sie für dich abonnieren will.

Guter Start erscheint viermal im Jahr. Jedes Heft hat 70 Seiten (ist also viel, viel dicker als dieses Heft) und erklärt Bibelstellen für jeweils drei Monate. Dazu gibt es immer wieder Hintergrundinformationen, Tipps und Ideen rund um die Bibel. Auf den Community-Seiten findest du Freizeitideen, Rezepte, Basteltipps, Witze, Gewinnspiele und vieles mehr.

www.guterstart.net

GUTER START +

BIBEL IN DER GESCHENKBOX

Die Geschenkbox besteht aus drei Teilen:

- eine Gute Nachricht Bibel
- ein *Guter Start*-Farbstift zum Unterstreichen
- ein aktuelles *Guter Start*-Heft

Das Ganze kostet nur 11,99 €!

Zum
Verschenken
und
Selberlesen



Die Bestellkarte findest du nebenan.

IN DER BIBEL GIBT ES JEDE MENGE ZU ENTDECKEN!

**PROBIER ES DIREKT AUS UND STARTE DURCH
MIT GUTER START!**

